a) **Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name	Stadt Lünen
Straße	Willy-Brandt-Platz 1
Plz, Ort	44532, Lünen
Telefon	+49 23061041615
Fax	
E-Mail	submissionen@luenen.de
Internet	http://www.luenen.de
Zu Händen von	Frau Przygodda
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer	DE 124 793 810

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer 103-2026

c) **Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel

d) **Art des Auftrags**

☒ Ausführung von Bauleistungen

☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen

☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) **Ort der Ausführung**

44534 Lünen

f) **Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose**

Bei der hier ausgeschriebenen Baumaßnahme handelt es sich um eine innerstädtische, gemeinschaftliche Kanal-, Versorgungs- und Straßenbaumaßnahme in Lünen.
Folgende städtische Bau- und Versorgungsträger sind an der Baumaßnahme beteiligt:
1. SAL - Stadtbetrieb Abwasserbeseitigung Lünen AöR - Mischwasserkanal
2. SWL- Stadtwerke Lünen - Versorgungsleitungen
3. LUE - Stadt Lünen - Straßenbau
4. Deutsche Telekom AG - Telekomunikation

Ausschreibungsmengen:

Versorgungsleitungen (SWL):
- 760 m Gas + Trinkwasserleitung
- 2.000 m NSP
- 1.100 m MSP
- 3.860 m Schutzrohr da 125
- 200 m Schutzrohr da 160
- 100 m Schutzrohr da 200
- 50 m Schutzrohr da 315
- 1.300 m Mikrorohrverband

TELEKOM
- 1.400 m Kabel / SNR
- 1.200 m PE-Rohre > 50mm umlegen

Kanalbau (SAL):
- 180 m MW-DN400
- 350 m MW-DN500
- 100 m MW-DN600
- 20 St Schachtbauwerke DN1000 - DN2000

Straßenausbau (Stadt Lünen):

- 40 St Straßeneinläufe
- 14 St Laternenmasten
- 1.000 m³ STS
- 2.200 m³ FSS
- 2.600 m² Asphalt
- 320 m ² Halbstarre Deckschicht
- 2.600 m² Pflaster-grau
- 1.500 m² Pflaster-anthrazit

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich

- ☐ nur für ein Los
- ☐ für ein oder mehrere Lose
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

☐ Beginn der Ausführung

☐ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Baubeginn: 15.02.2027
Ende: 30.04.2029

j) Nebenangebote

☐ zugelassen

☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

☒ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

☐ zugelassen

☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

☒ werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYYVD7LB/documents

☐ können angefordert werden unter:

☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen

- ☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- ☐ andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

☒ nachgefordert

☐ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist **am** 14.12.2026 **um** 10:00 **Uhr**

Ablauf der Bindefrist **am** 29.01.2027

p) **Adresse für elektronische Angebote** https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYYVD7LB

Anschrift für schriftliche Angebote

q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE

r) **Zuschlagskriterien**

☐ siehe Vergabeunterlagen

☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Kriterium	Gewichtung
Niedrigster Preis	

s) Eröffnungstermin **am** 14.12.2026 **um** 10:00 **Uhr**

Ort

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) **geforderte Sicherheiten**

Gemäß 214 Besondere Vertragsbedingungen

u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

Es gelten die Bestimmungen der VOB/B.

Die Zahlungsfrist wird gemäß Anlage 214 Besondere Vertragsbedingungen auf 60 Tage verlängert.

v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

gemeinsame Erklärung nach § 13 Abs. 5 VOB/A

w) **Beurteilung der Eignung**

Von Anbietern werden Nachweise gem. § 6a Abs. 2 VOB/A 2019 mit der Abgabe des Angebotes verlangt.
- Angaben zum Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren
- Angaben zur Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (mindestens drei Referenznachweise mit den Kontaktdaten der Auftraggeber, Angaben zur ausgeführten Leistung, Auftragssumme, Ausführungszeitraum)
- Angaben zur Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte
- Nachweis über Eintragung in das Berufsregister
- Eigenerklärung zu Insolvenzverfahren und Liquidation
- Eigenerklärung, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt
- Nachweis über die Erfüllung der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung
- Nachweis über Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft
- Nachweis Güteschutz Kanalbau AK 2

Der Nachweis kann durch Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis erbracht werden, § 6 b Abs. 1 VOB/A.

x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name	Kreis Unna
Straße	Friedrich-Ebert-Straße 17
Plz, Ort	59425, Unna
Telefon	
Fax	
E-Mail	
Internet	

Sonstiges

Soweit im Verfahrensablauf Auskünfte erforderlich werden, sind Bieterfragen ausschließlich über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes zu stellen und werden auch hierüber beantwortet.

Ende der Frist zur Einreichung von Fragen für zusätzliche Informationen ist der 07.12.2026, damit die notwendigen Auskünfte von der Vergabestelle rechtzeitig beantwortet werden können.

Die Anforderung von Submissionsergebnissen (nur für Ausschreibungen von Bauaufträgen nach der VOB/A) kann ebenfalls über den Kommunikationsbereich bei der Vergabestelle erfolgen.

Die Stadt Lünen möchte präventiv vor zunehmenden Betrugsmaschen warnen, in denen Auftragnehmern fälschlicherweise ein separater Zahlungsabwickler mitgeteilt wird. Hierbei gilt: Die Stadt Lünen beauftragt im Regelfall keinen Dritten, um Zahlungen, debitorisch wie kreditorisch, abzuwickeln. Es werden weder Zahlungen durch Dritte empfangen oder weitergeleitet, noch Rechnungen o.ä. vorgeprüft.

Demnach senden Sie Ihre Rechnung(en) ausschließlich an die auftraggebende Organisationeinheit oder an rechnung@luenen.de.

Bekanntmachungs-ID: CXPSYYVD7LB